

VERLAG VON J. F. BERGMANN IN MÜNCHEN.

Grenzfragen des Nerven- und Seelenlebens.

Einzeldarstellungen für Gebildete aller Stände.

Begründet von

Dr. **L. Loewenfeld** und Dr. **H. Kurella**.

Herausgegeben von!

Hofrat Dr. **L. Loewenfeld** in München.

Zuletzt erschienen:

103. Heft. **Psychische Verursachung seelischer Störungen und die psychisch bedingten abnormen Seelenvorgänge.** Von Dr. Karl Birnbaum. 1918. GZ. 3,6
104. Heft. **Die Zukunft der Menschheit.** Von Dr. Semi Meyer, Nervenarzt. 1918. GZ. 2,8
105. Heft. **Über die Natur der Zwangsvorstellungen und ihre Beziehungen zum Willensproblem.** Von Dr. M. Friedmann. 1920. GZ. 2,5
106. Heft. **Über Telepathie und Hellsehen.** Experimentell-theoretische Untersuchungen. Von Dr. Rud. Tischner. Mit 19 Abbildungen im Text. Zweite verbesserte, stark vermehrte Auflage. 1921. GZ. 3,5
107. Heft. **Die Revolution als psychische Massenerscheinung.** Historisch-psychologische Studie. Von Hans Freimark. 1920. GZ. 3
108. Heft. **Die Ekstase der alttestamentlichen Propheten.** Von Dr. W. Jacobi. 1920. GZ. 3
109. Heft. **Einführung in den OKkultismus und Spiritismus.** Von Dr. Rud. Tischner. Mit 4 Abbildungen. 1921. GZ. 3,5
110. Heft. **Die Psychologie und Ethik des Buddhismus.** Von Dr. Wolfgang Bohn. 1921. GZ. 2,25
111. Heft. **August Strindberg im Lichte seiner Selbstbiographie.** Eine psychopathologische Persönlichkeitsanalyse. Von Dr. Alfred Storch. 1921. GZ. 2,5
112. Heft. **Die Theosophie (Anthroposophie) in psychologischer Beurteilung.** Von Albert Sichler. 1921. GZ. 2
113. Heft. **Materialisationen und Teleplastie.** Von Dr. Adolf Meyer. 1922. GZ. 2

Weitere Hefte in Vorbereitung.

Die Grundzahlen (GZ.) entsprechen den ungefähren Vorkriegspreisen und ergeben mit dem jeweiligen Entwertungsfaktor (Umrechnungsschlüssel) vervielfacht den Verkaufspreis. Über den zur Zeit geltenden Umrechnungsschlüssel geben alle Buchhandlungen sowie der Verlag bereitwilligst Auskunft.

Die Psychopathologie des Kindesalters

Vorlesungen für Mediziner und Pädagogen

von

Dr. Wilhelm Strohmayer

Professor an der Universität Jena



Zweite, neubearbeitete Auflage

Springer-Verlag Berlin Heidelberg GmbH ◊ 1923

Meinem Lehrer und väterlichen Freunde

Otto Binswanger

zum 70. Geburtstage in dankbarer Verehrung.

© 1923 Springer-Verlag Berlin Heidelberg
Ursprünglich erschienen bei J. F. Bergmann, München. 1923

ISBN 978-3-662-29858-9
DOI 10.1007/978-3-662-30002-2

ISBN 978-3-662-30002-2 (eBook)

Vorwort.

Das vorliegende Buch, das heute in neuem Gewande in die Welt geht, ist der Niederschlag der Erfahrungen, die ich in der Klinik und Sprechstunde sammeln konnte. Über die Psychopathologie des Kindesalters habe ich an der hiesigen Universität oft vor Medizinern und Pädagogen Vorlesungen gehalten. Es ist nicht ganz leicht, vor einer Hörerschaft, die zum Teil aus medizinischen Laien besteht, bei der Erörterung ärztlicher Dinge immer die rechte Mitte zu finden. Was für den Pädagogen eben paßt oder bereits zu viel ist, kann der medizinische Hörer vielleicht schon als eine seine Ansprüche unterbietende Popularisierung betrachten. Ihn aber möchte ich gerade am meisten für die abnormen Erscheinungen der Kinderpsyche interessieren! Wenn ich an manchen Punkten etwas elementar geblieben bin, so schadet das gewiß nichts. Ich weiß aus Erfahrung, daß einfache Tatsachen der Psychopathologie leider noch nicht zum eisernen Bestande ärztlichen Wissens gehören. Ich habe deshalb auch in dieser neuen Auflage an dem Grundcharakter der ersten festgehalten. Es handelt sich um ein Buch schlichter, praktischer Belehrung und nicht prunkender Gelehrsamkeit. Wer den Wunsch nach Vertiefung seiner Kenntnisse hat, findet in dem Literaturverzeichnis Anleitung dazu in Hülle und Fülle. Auf neuere Arbeiten des Gebiets habe ich in Fußnoten ausgiebig aufmerksam gemacht. Eine in ihrer Vielseitigkeit nicht gerade alltägliche Kasuistik halte ich selbst für einen schätzenswerten Schwerpunkt, auf dem dieses Buch ruht. Möchte sie doch auch gelesen werden! Sie ist nicht nur eine Illustration, sondern eine Ergänzung des Textes. Vollständigkeit schließt der enge Rahmen eines Vorlesungszyklus aus. Ich glaube aber, nirgends das Wichtigste übergangen zu haben.

Daß Rossolimo eine Übersetzung der ersten Auflage meiner Vorlesungen ins Russische besorgt hat, ist ein Zeichen der Anerkennung ihres praktischen Wertes.

Jena, im Oktober 1922.

Wilhelm Strohmayer.

Inhaltsverzeichnis.

	Seite
1. Vorlesung. Zur Einleitung. — Psychiatrie und Pädagogik . .	1—11
2. Vorlesung. Allgemeine Ätiologie und Prophylaxe kindlicher Nervosität	12—36
3. Vorlesung. Die psychopathischen Konstitutionen des Kindesalters	37—67
4. Vorlesung. Neurasthenie und Chorea beim Kinde. — Behandlung konstitutionell-psychopathischer und neurasthenischer Kinder	68—89
5. Vorlesung. Die Hysterie im Kindesalter (Pathogenese und Symptomatologie)	90—118
6. Vorlesung. Die Hysterie im Kindesalter (Paroxystische Krankheitserscheinungen; Behandlung)	119—136
7. Vorlesung. Die Epilepsie im Kindesalter (Symptomatologie und Diagnose)	137—170
8. Vorlesung. Die Epilepsie im Kindesalter (Ätiologie, Prophylaxe und Behandlung)	171—204
9. Vorlesung. Die Ursachen des angeborenen Schwachsinn . .	205—234
10. Vorlesung. Die Symptomatologie des angeborenen Schwachsinn	235—273
11. Vorlesung. Die Behandlung und Fürsorge beim jugendlichen Schwachsinn; Moral insanity	274—303
12. Vorlesung. Die wichtigsten akuten Geisteskrankheiten des Kindesalters	304—340
Literaturverzeichnis	341—346
Sachregister	347—359
